

Merkblatt Nr. 4: Nebelbehandlung

In Ihrem Objekt werden Inspektions- u. Bekämpfungsmaßnahmen zur Kontrolle eines Insektenbefalls von unseren Service-Technikern durchgeführt.

Um eine optimale Durchführung der Maßnahme und deren Erfolg sicherzustellen, sind folgende Hinweise zu beachten:

Vor der Behandlung

- ✓ Bereiche/ Räume zugänglich und begehbar machen
- ✓ Verkleidungen von nicht zugänglichen Maschinen, Schaltkästen, Thekenverkleidungen, usw., nur mit Fachkenntnis zugängliche Bereiche sind durch Auftraggeber zu öffnen
- ✓ Entfernung von Nahrungsmittelresten / Abfälle auch an schwer erreichbaren Stellen (unter Schränken, Regalen, in u. unter Maschinen etc.), um den Insekten Nahrungsmöglichkeiten zu nehmen. Die Räume sollten möglichst staub- u. fettfrei sein
- ✓ Befallene Ware aussortieren und aus dem Gebäude entfernen
- ✓ Sollten im Vorfeld Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt worden sein, müssen die Präparatrückstände vom Auftraggeber entfernt werden, da diese sonst den Erfolg einschränken können, oder in seltenen Fällen zu unvorhersehbaren chemischen Reaktionen kommen kann
- ✓ Offene, nicht sicher verpackte Lebensmittel, Arbeitsgeräte, Geschirr, empfindliche Gegenstände etc. (Bedarfs- / Gebrauchsgegenstände) müssen aus den Räumen entfernt, abgedeckt (Folie verwenden) oder in dicht schließenden Schränken aufbewahrt werden
- ✓ Rauchmelder bzw. Brandmeldeanlagen, Be- u. Entlüftungseinrichtungen, Klimaanlage, offene Flammen, Zündquellen und Öfen ausschalten
- ✓ Die zu behandelnden Räume müssen dicht verschlossen sein. Wand-, Boden- und Deckendurchbrüche, Lüftungsschächte sowie defekte und nicht dicht schließende Fenster u. Türen müssen mittelsicher vom Auftraggeber abgedichtet werden
- ✓ Tiere müssen aus dem Behandlungsbereich entfernt werden. Aquarien/ Terrarien müssen entfernt oder mittelsicher vom Auftraggeber geeignet abgesichert werden

Während der Behandlung

- ✓ Aufenthalt von Personen o. Haustieren im Anwendungsbereich **verboten!**
- ✓ Alle zu dem Behandlungsbereich führenden Türen (außer Arbeitseingang) sind zu verschließen!
- ✓ Die behandelten Räume für Dauer der Maßnahme + 6 Stunden geschlossen halten – nicht betreten!

Nach der Behandlung

- ✓ Behandlungsbereich für mindestens 1 Stunden durchlüften (Querlüften) oder Lüftungsanlage mit maximaler Leistung betreiben
- ✓ Alle nicht abgedeckten Arbeitsgeräte oder Flächen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen, sind nach der Behandlung mit einem alkalischen Haushaltsreiniger zu reinigen. Die Hinweise aus den jeweiligen Sicherheits-

Datenblättern sind zu beachten

- ✓ Führen Sie keine Eigenanwendungen mit Insektensprays durch
- ✓ Belassen Sie Monitorfallen, auch die mit Befallsspuren an ihrem Standort
- ✓ Tote u. alte Insekten entfernen, um eine aktuelle Befallskontrolle zu ermöglichen
- ✓ Bauliche Mängel, die dem Unterschlupf von Insekten dienen können, sind erst nach Tilgung des Hauptbefalls zu beseitigen

Gefährdung bei insektiziden Nebelmaßnahmen

Die eingesetzten Präparate sind in ihrer Wirkungsweise auf die Biologie der Insekten abgestimmt und werden je nach Sensibilität der zu behandelnden Bereiche ausgewählt.

Die Nichteinhaltung der Sicherheitsmaßnahmen kann zu gesundheitlichen Risiken führen. Insbesondere das vorzeitige Betreten der Objekte, ungenügende Lüftung oder Reinigungsmaßnahmen, der Kontakt mit frischen Wirkstoffbelägen sowie das Einatmen oder Verschlucken von insektiziden Präparaten kann zu gesundheitlichen Schäden führen.

Sollten wider Erwarten gesundheitliche Beschwerden auftreten, wenden Sie sich bitte mit Angabe der verwendeten Wirkstoffe (s. Service-Quittung/ Service-Dokumentation) an einen Arzt oder die **Giftinformationszentrale (0551-19240)**, um eine mögliche Gesundheitsgefährdung beurteilen zu lassen.

Weitere Informationen sind im jeweiligen **Sicherheitsdatenblatt** enthalten.

Dokumentation), an einen Arzt oder die Giftinformationszentrale (0551-19240), um eine mögliche Gesundheitsgefährdung beurteilen zu lassen.